



Herzkrank (Offenbarung 2; 1-7)

Rolf Müller

Ephesus ist schwer herzkrank. Die Gemeinde hat die erste Liebe verlassen. Der Herr weiß und sieht es. Er ist mitten in seiner Gemeinde. Wir können ihm nichts vorspielen. Der Herr sieht die Werke, die Arbeit und die Geduld seiner Gemeinde. Ephesus hat die Gabe, die Geister zu unterscheiden. Die Gemeinde hat die falschen Apostel als Lügner entlarvt.

Ephesus ist eine Gemeinde, die die Arbeit an den Anfang und den Herrn Jesus an das Ende gestellt hat. Die Gemeinde brennt nicht mehr in der ersten Liebe, sie ist herzkrank geworden. Man kann für den Herrn wirken ohne die rechte Liebe, ohne den rechten Glauben und ohne die lebendige Hoffnung. Das ist krank.

Wir müssen uns prüfen, ob unsere Mitarbeit in der Gemeinde aus Liebe zum Herrn Jesus geschieht. Er soll der Erste sein. Er wünscht sich Werke von uns, die in Liebe getan werden. Gemeinden, in denen Jesus nicht mehr die "erste Geige spielt", sterben ab. Ihnen fehlt der Segen des Herrn. Sie haben keine Lebenskraft und keine Ausstrahlung.

Wer überwindet, sagt Jesus Christus. Wie können wir überwinden? Nur, wenn wir auf dem Siegesboden von Golgatha stehen. Die Verheißungen gehören den Überwindern, den Gotteskindern, denen, die an den Herrn Jesus glauben. Mit ihm überwinden wir weit. Nicht weil wir so treu sind, sondern weil der Herr treu ist.

"Die Gnade des Herrn Jesus Christus ist mit allen seinen Heiligen."